Briefe an Unbekannt

Übersetzung von "Letters to: Unknown"

Von Aufgerouget

Kapitel 3: Die weisen Ratschläge, an die ich mich nicht erinnern kann

23 05 1998

Liebe, Azuela.

Danke für all deine Briefe.

Ich bin irgendwie irritiert wegen deinem Namen. Immer noch. Er klingt für mich einfach nicht vertraut. Wo kommt dieser name her? Kommen deine Eltern aus einem exotischen Land in Europa, dass ich nicht kenne? Oder geht es nur darum, total originelle Namen zu geben, die sonst keiner hat? Du weißt, ich bin Krankenschwester und kenne daher Kinder mit krassen Namen wie Cloud oder Cosma.

Ich möchte dich darum bitten, dass du meine Gefühle auch verstehst. Weil das Thema rund um IHN immer noch sehr hart für mich ist, solltest du jemand anders finden, der mit dir über die Trennung spricht - Ich bin keine neutrale Person, um mit dir über die beziehung und Gefühle ihn gegenüber zu reden. Es tut mir selbst immer noch weh und ich weiß, dass du dir dieses grausame Gefühl auch sehr gut vorstellen kannst ... :(

Ich schreibe dir dies nun in Vertrauen und warne dich deshalb nochmals vor ihm. Lass dich nicht von ihm einlullen!!!

Er ist ein Lügner und spielt immer nur Rollen, weil er eben gern mit Menschen spielt. Also würde ich an deiner Stelle sehr vorsichtig sein - gerade, weil er anscheinend bei mir jetzt alle Hoffnung aufgegeben hat und nun wohl noch immer hofft, dich wieder ins Boot holen zu können. Du hast nicht den Vorteil, dass du etwas räumliche Distanz hast - diesen Vorteil habe ich. Aber von Hamburg nach Bremen ist es nicht weit. Daher mache ich mir etwas Sorgen um dich.

Du denkst im Moment vielleicht, dass du die ganze Sache unter Kontrolle hast, aber die Sache abzuharken ist das beste für dein Leben und deine Zukunft. Mit oder ohne ihn. Ich habe ihn weiterziehen lassen, also brauchst du auf keinen Fall Rücksicht auf mich nehmen. Aber wie gesagt: Er ist ein wildes Tier, dass so etwas wie Zähmung nicht kennt. Er gehört nicht in einen Zoo oder Zirkus. Und er wird auch nie wissen, was das tiefe Gefühl von Zuneigung ist, weil es hauptsächlich um ihn selber geht und all die Rollen, mit er sich - ganz der Hystrioniker - sogar selbst belügt. Er spielt seine Rollen und fühlt sich auch wohl dabei. Immer macht er einen auf das arme Opfer, wenn es

darum geht, Verantwortung zu übernehmen. Und immer findet sich ein Dummer, meist jemand Neues, der auf sein Geschwafel hineinfällt und ihm den Arsch hinterherträgt - wer gewohnt ist, sich nicht selbst helfen zu können, versucht halt immer wieder den Weg der größten Faulheit und der größtmöglichen Bereicherung.

Ich wünsche dir, dass du weise und gute Entscheidungen in deinem Leben triffst, in denen es nicht um die Anderen, sondern ganz allein um dich geht. Ich denke, der Brief von letzten Winter war voller guter Ratschläge ... aber was sind schon Ratschläge? Ich kann dir viel sagen, aber was du letzendlich machst, ist dein Ding.

Bitte lass nicht zu, dass dieser Idiot oder jemand anders dich zerstört und dich auffrisst, mit Leib und Seele, ein wahr gewordener böser Wolf, der das arme Rotkäppchen ausnutzt...

Du kannst nicht allen helfen und erst recht nicht so unselbstständigen Mamakindtypen, die nicht dazu bereit sind, sich selbst zu heben. Auch, wenn du versuchst, ihn aus der Ferne zu unterstützen, wird dich das letztendlich nur innerlich weiter und weiter auffressen. Du solltest lieber die Zeit nutzen und Dinge tun, die dir gut tun statt deine Zeit an unselbstständige Idioten zu verschwenden, die nicht mal wissen, wie man einen Lebenslauf schreibt oder eine Kaffeemaschine bedient.

Manchmal musst du einfach deinen eigenen Weg gehen, um die wichtigen Kleinigkeiten und Belanglosigkeiten zu finden, die uns so unbeschreiblich glücklich machen.

Natürlich ist das nur meine persönliche Meinung. Du musst deinen eigenen Weg finden. Unsere Zeit auf Erden dauert nicht ewig an und es wäre besser, sie auch mal für dich selbst zu nutzen. Schließlich bist du die Hauptrolle in diesem Stück. Mach die Nebenrollen nicht größer als sie sind. Andere Menschen kommen und gehen. Aber mit deinem Selbst hast du ein Leben lang zu tun.

Mach weiter so und denk positiv. Du verdienst es, glücklich zu sein Grüße vom regnerischen Breslau. Ist das hier schon unser Sommer gewesen??

Sina